

**Herzlich willkommen zur
UFOM – Mitgliederversammlung
28. Juli 2020**

- TOP 1: Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden**
- TOP 2: Bericht aus der Stadtverwaltung Murrhardt durch BM Armin Mößner**
- TOP 3: Schule und Betrieb**
- TOP 4: Ausbildungsverbund**
- TOP 5: Kassenbericht und Haushaltsplan**
- TOP 6: Bericht der Kassenprüfer**
- TOP 7: Entlastung des Kassenwarts und Vorstands durch BM Armin Mößner**
- TOP 8: Satzungsänderung zum „Vereinssitz unter §1 Abs. 2“**
- TOP 9: Vorstellung neuer Mitglieder**
- TOP 10: Corona Krise – Herausforderungen und Praxiserfahrung der Vorstände**
- TOP 11: Ausblick**

TOP 1:
Begrüßung und Bericht des
Vorsitzenden
Stefan Grotzke

Mitgliedsunternehmen

- 2020 – 57 Mitgliedsunternehmen

Neue Mitglieder 2019/2020

- 2019 Brandschutzbeauftragter - Gregor Eltschkner
- 2019 Vitalwelt Apotheke - Stefan Wahl
- 2019 HumanService mobil GmbH – Hendrik Schuh
- 2020 Business Coaching. Trainings. Impulse. – Carmen Brucker
- 2020 Bastiansen GmbH – Andreas Bastiansen

Veranstaltungen 2019/2020

- 15.04.2019 Lean Management Vortrag – VHS
- 28.05.2019 Mitgliederversammlung
- 2019 **20 Jahre UFOM**
- 05.09.2019 Vortrag „Bausteine zum Erfolg“ mit Hartmut Jenner und Uli Ferber
- 06.09.2019 Ausbildungsmesse / 3-Ligen-Cup im Sonnenhof
- 13.11.2019 BBO Unternehmensvorstellung
- 04.02.2020 7. Netzwerktag Region Stuttgart
- 19.02.2020 BBO Unternehmenstag am HvZG
- 2020 UFOM Webkonferenzen zum Thema Corona

Veranstaltungen im Ausbildungsverbund

- verschoben Knigge – Seminar für Auszubildende

Geplante Veranstaltungen aus 2020, verschoben in 2021

- Wirtschaftstag geplant im Quartal II 2021
- Lernreise Part1: i4.0 und Digitalisierung bei Bosch
- Netzwerktreffen / Austausch bei Firma Holp
- Unternehmenstag am HvZG geplant Februar 2021
- BBO Unternehmensvorstellung beim Heinrich-von-Zügel Gymnasium geplant Herbst 2021
- Knigge-Seminar für Auszubildende, Prüfung ob Digital machbar, ansonsten 2021

Lean Management Vortrag – VHS – April 2019:

Gemeinsame Ziele und prozesshafte Arbeitskultur

Ralf Wallau referiert über Lean Management – Im Zentrum stehen für ihn gesunder Menschenverstand und respektvoller Umgang

VON ANNETTE HOHNERLEIN

MURRHARDT. Der japanische Autohersteller Toyota hat als Erster nach den Grundsätzen des Lean Managements gearbeitet und fährt bis heute gut damit, sagte Ralf Wallau bei seinem Vortrag in der Volkshochschule Murrhardt. Das Prinzip, das auf Kundenorientierung, Vermeidung von Verschwendung, respektvoller Mitarbeiterführung und Lernfähigkeit basiert, sei kein kurzfristiges Patentrezept, sondern eine Frage der grundsätzlichen Ausrichtung eines Unternehmens.

„Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.“ Diesen Satz von Albert Einstein zitiert Ralf Wallau zu Anfang seines Vortrags und untermauert damit ein zentrales Prinzip des Lean Managements: die Lern- und Wandlungsfähigkeit eines Unternehmens. Er nennt ein aktuelles Beispiel aus der Automobilindustrie: Die Umstellung vom Verbrennungs- auf den Elektromotor verlange von den Herstellern eben diese Eigenschaften, um in der Zukunft bestehen zu können.

Rund 15 Zuhörer aus Produktions- und Dienstleistungsbetrieben waren ins Grabenschulhaus der Volkshochschule Murrhardt gekommen, die die Veranstaltung in Kooperation mit dem Unternehmerforum Oberes Murr (Ufom) anbot. Ralf Wallau ist Diplom-Ingenieur der Produktionstechnik, lebt in Murrhardt und beschäftigt sich im Rahmen seiner

Tätigkeit in verschiedenen Unternehmen seit vielen Jahren mit Lean Management, das wörtlich übersetzt schlankes Management heißt.

Während seines Vortrags betont er immer wieder: Lean Management ist kein Werkzeugkoffer für kurzfristige Reparaturen, sondern eine unternehmerische Grundhaltung, die auf die Optimierung der gesamten Wertschöpfungskette eines Unternehmens abzielt. Dies geschehe in sechs Schritten. Als erstes wird der Blick auf den Kunden gerichtet: Was braucht er, welchen Nutzen erwartet er von dem Produkt? Der Kunde ist das Maß der Dinge, nicht der Lieferant. Zweitens: Der Wertstrom wird analysiert und verbesser-



„Wir brauchen Führungskräfte, die gerne mit Menschen arbeiten. Dann macht die Arbeit Spaß, dann bewegt sich was.“

Diplom-Ingenieur Ralf Wallau

sert: Wie verläuft er, wo kommt er ins Stocken? Wo passiert Verschwendung, wie zum Beispiel der Aufbau von sinnlosen Lagerbeständen? Drittens: Wo passieren Fehler? Wie kann man sie beseitigen? Fehler immer wieder zu machen, werde teuer. Viertens: Eine Vision erschaffen. Die ganze Organisation wird auf die ge-

meinsamen Ziele hin ausgerichtet. Und zwar Ziele, die nicht konträr gegeneinander laufen. „Das passiert in allen Unternehmen massiv“, so Wallau. Fünftens: Eine agile, lernende Organisation wird geschaffen; „Es geht nicht um die Person, die einen Fehler gemacht hat, sondern um den Prozess.“ Um – sechstens – eine Unternehmenskultur zu etablieren und durch Standards zu stabilisieren, die von kontinuierlicher Weiterentwicklung geprägt ist.

Immer wieder betont Wallau, welche zentrale Bedeutung der wertschätzende Umgang mit den Mitarbeitern hat. „Lean ist Führung“, beschwört er seine Zuhörer, „wir brauchen Führungskräfte, die das verstanden haben und die gerne mit Menschen arbeiten. Dann macht die Arbeit Spaß, dann bewegt sich was.“ Dazu gehöre, die Mitarbeiter anzuhören und mit einzubeziehen, Fehler zuzulassen, die Dinge transparent zu machen, Visionen zu vermitteln und Ziele zu formulieren. Er fordert eine Unternehmenskultur, bei der alle an einem Strang ziehen: „Zusammenarbeit ist angesagt. Jeder muss den Wertstrom verstehen.“

Würde diese Philosophie gelebt, verwandele sich ein Unternehmen in einen Organismus, der sich im ständigen Wandel erneuert, vergleichbar einem leben-

den Wesen, dessen Zellen sich ständig regenerieren. Als Vorbild nennt er immer wieder Toyota: „Die kommen nie geschwächt aus einer Krise heraus. Warum eigentlich?“

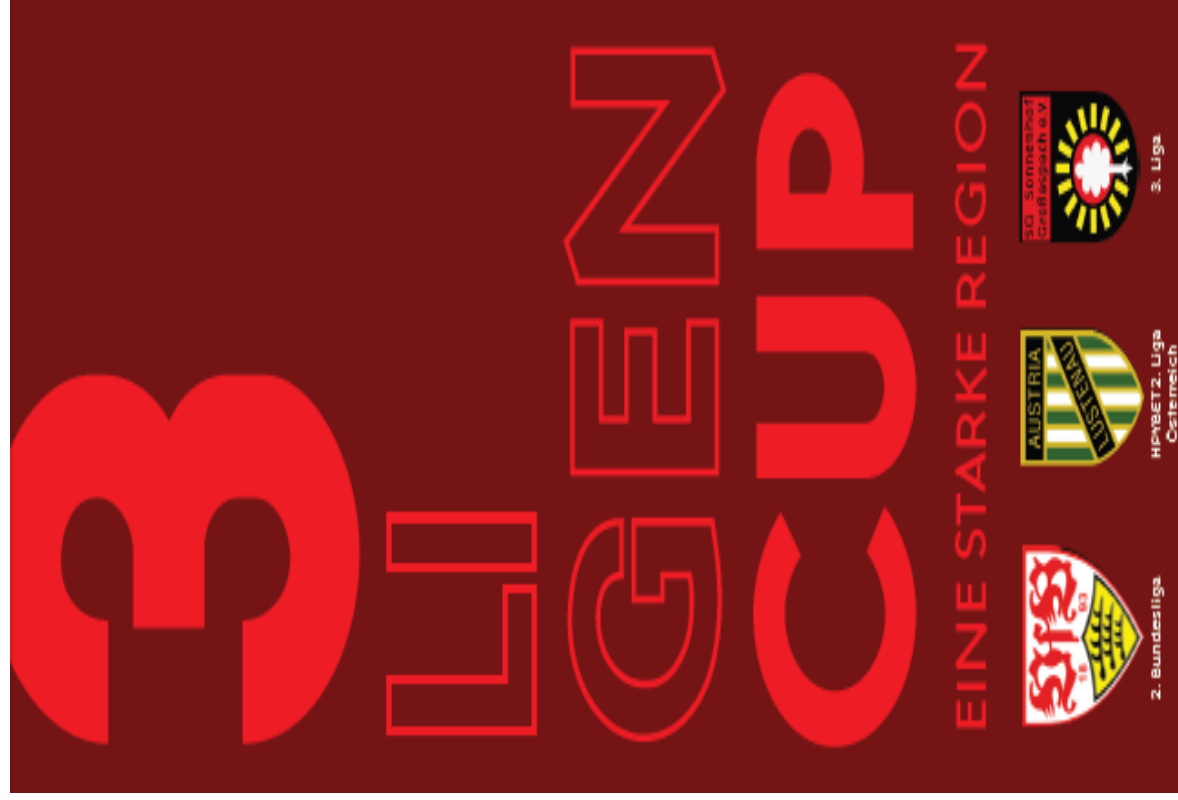
Zum Schluss gab Wallau Unternehmen, die das Lean-Prinzip umsetzen wollen, den Ratschlag, ihre Sinne zu gebrauchen und anhand von folgenden Stichworten vorzugehen: Füße, das bedeutet: Gehe an den Ort des Geschehens; Augen: Schaue hin, nimm dir Zeit; Ohren: Höre zu und frage nach; Mund: Rede mit den Leuten; Hände: Packe selber mit an; Nase: Rieche, wenn etwas faul ist. Und schließlich das Hirn: Setze deinen gesunden Menschenverstand ein.

Wallau schloss seinen Vortrag mit den Worten: „Alles, was ich erzählt habe, ist nichts Besonderes, sondern genau das: gesunder Menschenverstand.“ Er verriet allerdings nicht, wie man Menschen dazu bringt, den gesunden Menschenverstand einzusetzen und mit ihren Mitmenschen respektvoll umzugehen. Denn klar ist: Diese Dinge kann man nicht in einer Schulung vermitteln wie den Umgang mit einer neuen Maschine oder einem neuen EDV-System. Dies sind Fähigkeiten, die in der Kindheit angelegt werden oder auch nicht. Und das dürfte auch der Grund sein, warum Lean Management, wenn es wirklich so erfolgreich ist wie Wallau propagiert, nicht schon längst überall angewendet wird. Aber dieses Problem wäre ein anderes Thema, für einen anderen Vortrag.

Quelle: Murrhardter Zeitung

20 Jahre UFOM – Jahresveranstaltung 2019:





Präsentiert vom Unternehmer
Forum Oberes MurrtaI, Industrie-
verein Backnang, Gewerbeverein
Backnang und Gewerbe- und
Handelsverein Oppenweiler

„Bausteine zum Erfolg“
Vortrag mit anschließender
Podiumsdiskussion
Donnerstag, 5. September 2019
Beginn: 18:00 Uhr, Kanadisches
Blockhaus in der Arena Aspach

Ausbildungsmesse
„Jugend - unsere Zukunft“
Freitag, 6. September 2019
14:00 bis 17:00 Uhr, Kanadisches
Blockhaus in der Arena Aspach
Eintritt frei

3-Ligen-Cup
Mit VfB Stuttgart, SC Austria
Lustenau und der SG Sonnenhof
Großaspach
Freitag, 6. September 2019
Beginn: 17:00 Uhr, Arena Aspach



2. Bundesliga



2. Liga
Österreich



3. Liga



VEREIN FÜR
HÖR- UND
GERÄUSCHHEIMATUNG



Unternehmer Forum Oberes MurrtaI

www.ufom.biz

„BAUSTEINE ZUM ERFOLG“

Referenten:
Harmut Jenner & Uli Ferber

Donnerstag, 5. September 2019
Beginn 18:00 Uhr

Podiumsdiskussion mit:

Harmut Jenner
Vorsitzender des Vorstands Alfred Kärcher SE & Co. KG

Uli Ferber
Gründer und Gesellschafter der fair-sport GmbH

Frieder Schrof
Langjähriger Nachwuchsleiter beim VfB Stuttgart und RB Leipzig

Moderation: Sebastian Gehring
FM Fairbarmarketing GmbH

EINE STARKE REGION

WIR FREUEN UNS
AUF IHR KOMMEN!

UFOM

Unternehmer Forum Oberes Murrta



Harmut Jenner
Vorsitzender des Vorstands Alfred
Kärcher SE & Co. KG

Harmut Jenner ist am 7. September 1965 in Stuttgart geboren. Der Diplom-Kaufmann und Dipl.-Ingenieur ist seit 1991 für Kärcher tätig. Nach seinem Studium an der Universität Stuttgart war Harmut Jenner zunächst Assistent des kaufmännischen Geschäftsführers, bevor er zum Leiter des betrieblichen Rechnungswesens avancierte.

1994 wurde er kaufmännischer Leiter und stellvertretender Spartenleiter der Anlagentechnik.

1997 übernahm er die Leitung des Geschäftsfelds Home & Garden (Endverbraucherprodukte) und war ab 1998 gleichzeitig Chief Executive Officer für Nordamerika.

Im Jahr 2000 wurde Harmut Jenner zum Geschäftsführer ernannt; ein Jahr später dann zum Vorsitzenden der Geschäftsführung der Kärcher-Gruppe und zum Vorstand der Alfred Kärcher-Förderstiftung. Heute ist Harmut Jenner Vorsitzender des Vorstands der Alfred Kärcher SE & Co. KG.



Uli Ferber
Gründer und Gesellschafter der
fair-sport GmbH

Im Jahr 1999 gründete Uli Ferber das Unternehmen fair-sport. Seit seiner Jugend war der Horelier ambitionierter Fußballer und hat sich darüber hinaus auch ehrenamtlich engagiert. So war er beispielsweise Mitbegründer der SG Sonnenhof Großaspach e.V., die sich mit innovativen Konzepten seit 2014 ununterbrochen in der drithöchsten deutschen Spielklasse behauptet. Die Kontrakte zu zahlreichen nationalen und internationalen Clubs, die zu Trainingslagern im familiengeführten Hotel zu Gast waren, führten dazu, dass der Schwabe sein Hobby zum Beruf machte. In diesem Zusammenhang erwarg er Ende der 90er Jahre auch die internationale PlayerAgent-Lizenz von DFB und FIFA. Mit großer Leidenschaft hat Uli Ferber bis heute zahlreiche Karrieren mngesahet.

Im Anschluss stehen Ihnen die Experten beim Gerogerthier für Fragen zur Verfügung.

Genießen Sie einen informativen Abend!

„JUGEND - UNSERE ZUKUNFT“

Freitag, 6. September 2019
14.00 bis 17.00 Uhr
kanadisches Blockhaus in der
Arena Aspach

Die Jugend ist unsere Zukunft. Die Zahl der Schüler sinkt, gleichzeitig wollen immer mehr junge Leute studieren. Der Wettbewerb um die Fachkräfte von morgen wird immer härter.

EINE STARKE REGION

WIR FREUEN UNS
AUF IHR KOMMEN!

Vorwort Andreas Benignus - Stadionheft Sonnenhof:

VORWORT

LIEBE BESUCHER, WERTE GÄSTE,

im Namen der SG Sonnenhof Großaspach e.V. darf ich Sie recht herzlich in unserer Arena im Faurenhau begrüßen und willkommen heißen.

Das Blitzturnier um den 3-Ligen-Cup geht heute in seine zweite Auflage. Mit dem VfB Stuttgart, dem SC Austria Lustenau aus der zweiten österreichischen Liga sowie unserer SG messen sich drei Mannschaften im Modus „Jeder gegen Jeden“ in freundschaftlicher Atmosphäre, aber dennoch unter Wettkampfbedingungen. Wir dürfen uns somit auf attraktive Spiele mit vielen bekannten Gesichtern freuen.

Parallel zu dieser Sportveranstaltung findet heute erstmals eine Ausbildungsmesse unter dem Motto „Jugend – unsere Zukunft“ im Kanadischen Blockhaus auf dem Arena-Gelände statt, bei welcher sich Jugendliche aus der Region über mehr als 70 Ausbildungsberufe informieren können. Mein ganz besonderer Dank gilt hierbei dem Unternehmer Forum Oberes MurrtaI, dem Industrieverein Backnang, dem Gewerbeverein Backnang sowie dem Gewerbe- und Handelsverein Oppenweiler, welche als Presenter des 3-Ligen-Cups und Initiatoren der Ausbildungsmesse ihre Verbundenheit zu unserem DORFKLUB sowie zur Region in bemerkenswerter Art und Weise zum Ausdruck bringen.

Genießen Sie also hochklassigen Fußball in Verbindung mit einem großen Informationsangebot an interessanten Ausbildungsmöglichkeiten in unserer Region – beides in gewohnt familiärer Atmosphäre bei uns im Faurenhau!

Beste Grüße
Ihr Andreas Benignus



Andreas Benignus
Vorstandsvorsitzender

Vorwort Michael Ferber - Stadionheft Sonnenhof:

VORWORT

LIEBE SG-FANS, WERTE FUSSBALLFREUNDE,

zum vierten Heimspiel der aktuellen Spielzeit möchte ich Sie heute recht herzlich in unserer Arena Aspach willkommen heißen. Ein besonderer Gruß geht selbstverständlich an das Gästeteam, die zahlreichen anwesenden Fans sowie die Unparteiischen der heutigen Partie.

Spannende Tage liegen hinter unserem Dorfklub. Trotz der Länderspielpause waren wir als SG einmal mehr engagiert, haben die Gunst der Stunde genutzt und mit dem 3-Ligen-Cup nun schon zum zweiten Mal ein rundum gelungenes Testspiel-Turnier bei uns in Aspach auf die Beine gestellt. Dass wir vor dem SC Austria Lustenau und dem VfB Stuttgart dann noch als Sieger hervorgehen, ist natürlich überaus lobenswert.

Auch abseits des Platzes ist die SG ihrem Ruf als Aus- und Weiterbildungsverein vorbildlich nachgekommen. In Zusammenarbeit mit dem Unternehmer Forum Oberes MurrtaI, dem Industrieverein Backnang, dem Gewerbeverein Backnang sowie dem Gewerbe- und Handelsverein Oppenweiler fand parallel zum 3-Ligen-Cup eine Ausbildungsmesse mit über 70 Ausbildungsberufen im Kanadischen Blockhaus statt. An dieser Stelle möchte ich auch nochmal meinen Dank an die genannten Partner sowie die zahlreichen Besucher des Nachmittags aussprechen. Sportlich gesehen wollen wir heute natürlich an die Leistungen des 3-Ligen-Cups anknüpfen, den positiven Schwung mitnehmen und von der ersten Minute an gegen einen top motivierten und spielstarken Gegner alles geben. Feuern Sie unsere Mannschaft 90 Minuten lautstark von den Rängen aus an! Ich wünsche uns allen einen unterhaltsamen und hoffentlich erfolgreichen Fußballnachmittag im Fautenhau. Bleiben Sie gerne auch noch nach dem Spiel bei uns und freuen Sie sich auf 500 Liter Freibier - freundlicherweise zur Verfügung gestellt von unserem Hauptsponsor, der Familienbrauerei Dinkelacker. Vielen Dank!



Michael Ferber
Vorstandsmirglied

Vortrag „Bausteine zum Erfolg“ mit Hartmut Jenner und Uli Ferber beim Sonnenhof am 05.09.2020



3-Ligen Cup mit Ausbildungsmesse „Jugend-unsere Zukunft“ am 06.09.2020

Gemeinsame Veranstaltung vom UFOM, dem Industrieverein Backnang, dem Gewerbeverein Backnang sowie dem Gewerbe- und Handelsverein Oppenweiler.

Über 70 Ausbildungsberufe wurden in der Arena im Kanadischen Blockhaus präsentiert.



Pressestimmen vom 05.09.2020

3-LIGEN-CUP 2019

BAUSTEINE DES ERFOLGS

PODIUMSDISKUSSION UND EXPERTENRUNDE

Was sind die Bausteine des Erfolgs für Unternehmen? Was sind die Bausteine des Erfolgs für den Sport? Im Vorfeld des 3-Ligen-Cups wurden am Donnerstag, den 05.09.2019, in der Dinkelacker Alm der Arena Aspach hierzu Experten aus ihren jeweiligen Bereichen befragt. Die rund 150 geladenen Gäste konnten in einer Talk-Runde mit Hartmut Jenner (Vorstandsvorsitzender der Alfred Kärcher SE & Co. KG), Frieder Schrof (ehemaliger Jugendleiter des VfB Stuttgart und RasenBallSport Leipzig) und Uli Ferber erfahren, was der Sport von erfolgreichen Unternehmen und wiederum Unternehmen von erfolgreichen Sportlern lernen können.



Pressestimmen 3-Ligen Cup mit Ausbildungsmesse „Jugend-unsere Zukunft“ am 06.09.2020

3-LIGEN-CUP 2019

EIN VOLLER ERFOLG!

GELUNGENE AUSBILDUNGSMESSE UND TITELGEWINN

Die SG Sonnenhof Großaspach hat am Freitag, den 06.09.2019, den 3-Ligen-Cup gewonnen. Vor 2.500 Zuschauern setzte sich der Dorfklub zunächst gegen den österreichischen Zweitligisten SC Austria Lustenau mit 4:1 durch, ehe die Mannschaft von Cheftrainer Oliver Zapel auch das entscheidende und letzte Spiel des Abends gegen den Zweitligisten VfB Stuttgart mit 1:0 gewann und sich damit zum Sieger der Zweitauflage des Cups krönte. In der Begegnung der Zweitligisten trennten sich der VfB Stuttgart und der SC Austria Lustenau nach 45 Minuten regulärer Spielzeit 2:2-Unentschieden. Die Schwaben behielten anschließend den kühleren Kopf und setzten sich am Ende mit 4:2 nach Elfmeterschießen durch.

Auch die Ausbildungsmesse im Vorfeld des 3-Ligen-Cups, welche nachmittags im Kanadischen Blockhaus stattfand, war mit zahlreichen Besuchern, die sich über bis zu 70 Ausbildungsberufe informieren konnten, ein voller Erfolg. An dieser Stelle auch nochmal ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Firmen & Partner sowie an das Unternehmer Forum Oberes Murrta (UFOM) in Zusammenarbeit mit dem Industrieverein Backnang, dem Gewerbeverein Backnang sowie dem Gewerbe- und Handelsverein Oppenweiler für die tolle Organisation.

7. Netzwerktag Region Stuttgart – Februar 2020:



7. Netzwerktag Region Stuttgart – Februar 2020:



7. Netzwerktag Region Stuttgart – Februar 2020:



TOP 2:
Bericht aus der Stadtverwaltung
Murrhardt durch BM Armin Mößner

UFOM-Mitgliederversammlung

28.07.2020



Lokaler Online-Marktplatz



Lokaler Online-Marktplatz



City-Gutschein Murrtaler



Messe Murrhardt 2021



Messe Murrhardt

8. und 9. Mai 2021 | Festhalle



mattfeldt+sänger
marketing und messe ag

www.murrhardt.de/messe2021



STADT MURRHARDT - Zentrum des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald

www.ufom.biz

Gewerbliche Entwicklung Hauen-Ost, Fornsbach



Gewerbliche Entwicklung Hauen-Ost, Fornsbach



Gewerbliche Entwicklung Hauen-Ost, Fornsbach



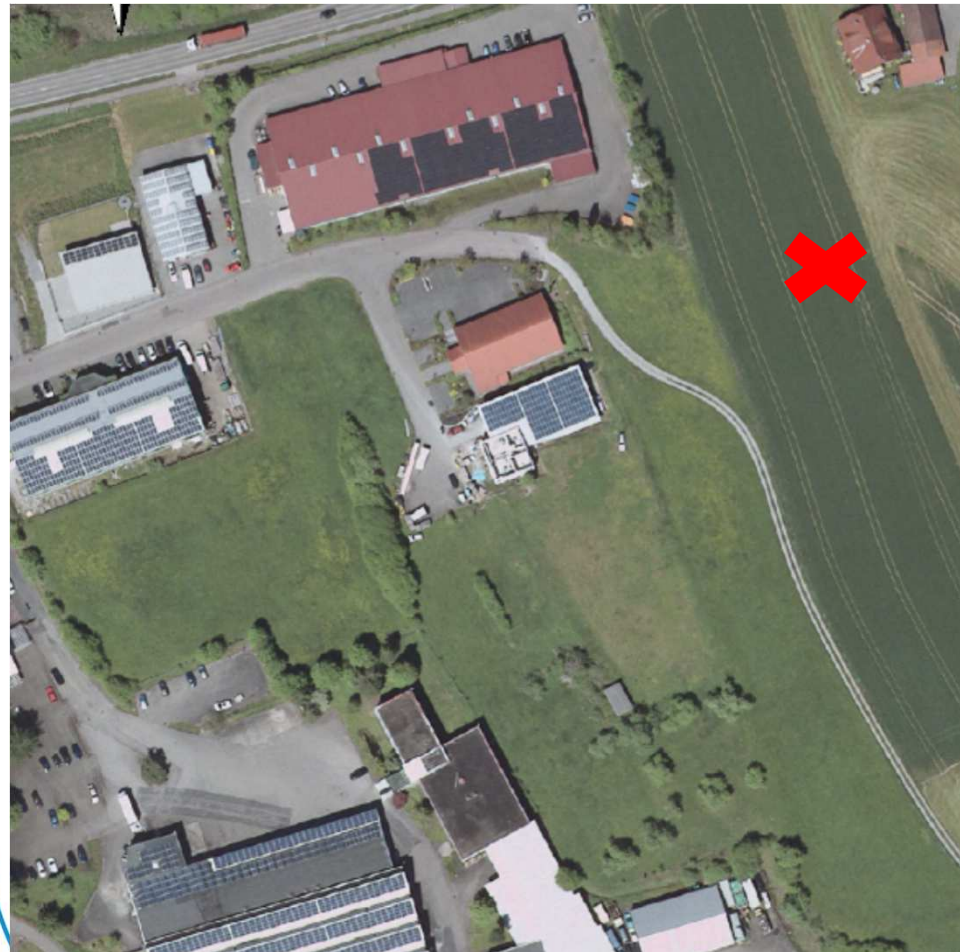
Gewerbliche Entwicklung Hauen-Ost, Fornsbach



Gewerbliche Entwicklung Hauen-Ost, Fornsbach



Gewerbliche Entwicklung Hauen-Ost Erweiterung



Gewerbliche Entwicklung Hauen-Ost, Fornsbach



Gewerbliche Entwicklung Mühlwiesen Fornsbach



Gewerbliche Entwicklung Mühlwiesen Fornsbach



Internetausbau Interkommunales Projekt



Digitalisierung



- Online-Marktplatz
- MurrhardtApp mit Mängelmelder
- Digitalisierung von Routine-Verwaltungstätigkeiten
- Einführung elektronisches Informationssystem
- Online-Registrierung für Ferienprogramm
- Online-Bestellung Kulturprogramm

Wohnbauprojekt Lutzensägmühle

26 Wohnungen



Wohnbauprojekte



Weitere Wohnbauprojekte:

- Schattenkeller-Areal (Bauantrag eingereicht und Bebauungsplan auf dem Weg) **33 Whg**
- Kreisbaugruppe an der Siebenkniestraße **54 Whg.**
- Erich-Schumm-Stift (Sanierung Haus Emma) **rd. 20 Whg.**
- Brunnen II in Fornsbach – Reihenhausesprojekt **16 Reihenhäuser**

Seit 01.08.2019 Zuständigkeit der unteren Baurechtsbehörde

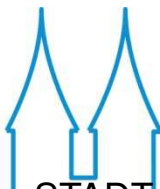
Wohnbaugebiete



Kirchenkirnberg Strut IV 20 Bauplätze im 2. Bauabschnitt veräußert - ausverkauft

Murrhardt Raidhalde noch 1 Bauplatz

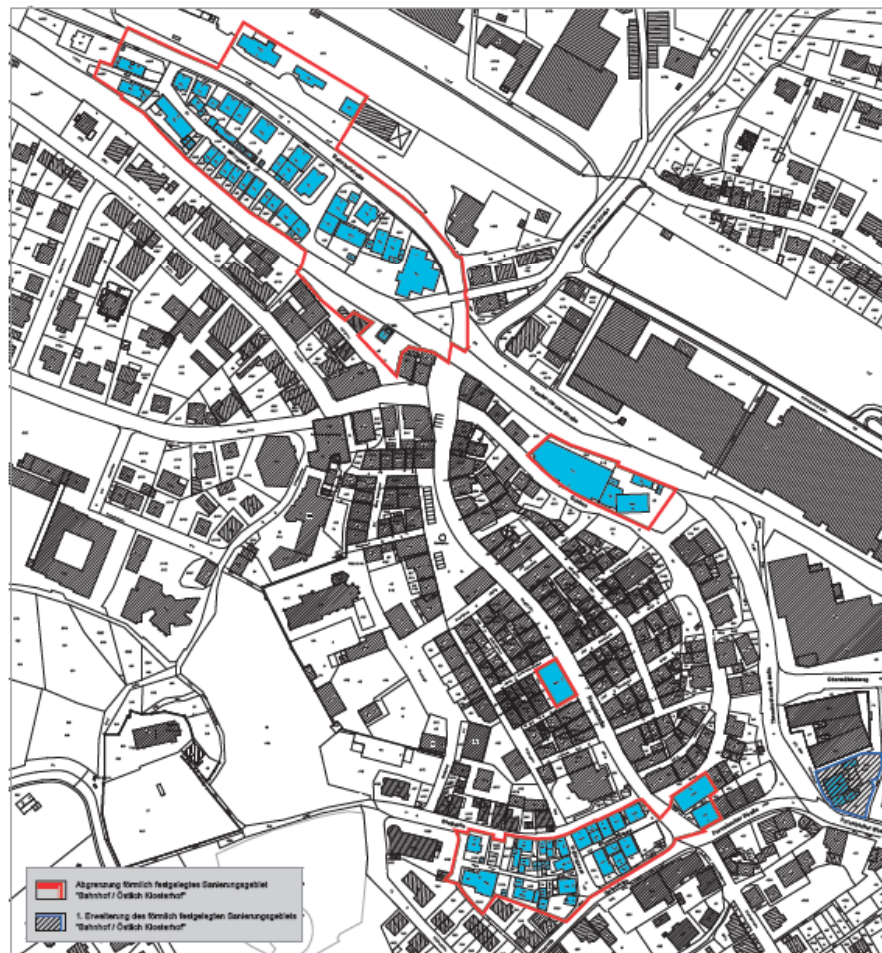
in Vorbereitung: Siegelsberg-Ost mit rund 25 Bauplätzen



Stadt Murrhardt

Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Bahnhof / östlich Klosterhof“

die **STEG**



Entwicklungsschwerpunkte Bahnhof / Murgasse

- Aktivierung des Bahnhofareals und der Bahnhofstraße
 - Sanierung und Umnutzung des ehemaligen Bahnhofgebäudes
 - Nutzung und Sicherung des Gebäude- und Flächenpotenzials für Wohnen und Arbeiten
 - Erhalt, Sicherung und Stärkung des gründerzeitlichen Ensembles
- Bereich Lindengasse
 - Neuordnung Lindengasse 2
- Murgasse
 - Erhalt und energetische Sanierung der stadtbildprägenden typischen Handwerker- und Ackerbürgerhäuser
 - Gestalterische und funktionale Aufwertung des öffentlichen Raumes zur Verbesserung der Wohn- und Aufenthaltsqualität
 - Gestaltungsmaßnahmen Uferbereich der Murr zur besseren Erlebbarkeit
- Graben
 - Sanierung Parkhaus Graben, Sicherung der Bausubstanz für Wohnen und Arbeiten

Entwicklungsschwerpunkt östlich Klosterhof

- Erhalt und energetische Sanierung der stadtbildprägenden Gebäude- und Flächenstrukturen der kleinteiligen Bebauung und engen Gassen (Seegasse, Helfer- und Brunnengasse)
- Innenentwicklung durch Nachverdichtung
- Gestalterische und funktionale Aufwertung des öffentlichen Raums
- Erhalt und energetische Sanierung des denkmalgeschützten stadtbildprägenden Gebäudes „Gasthaus Hirsch“

Ansprechpartner:

Stadt Murrhardt
Baurechtsamt
Kosterhof 11 – Amtshaus
71540 Murrhardt
Telefon: 07192 / 213-410
info@murrhardt.de
www.murrhardt.de

Sanierungsträger
die STEG Stadtentwicklung GmbH
Bahnhofstraße 7
74072 Heilbronn
Telefon: 07131 / 9640-0
marion.buerkle@steg.de
www.steg.de

Gefördert mit Mitteln des Landes
Baden-Württemberg und der Stadt
Murrhardt



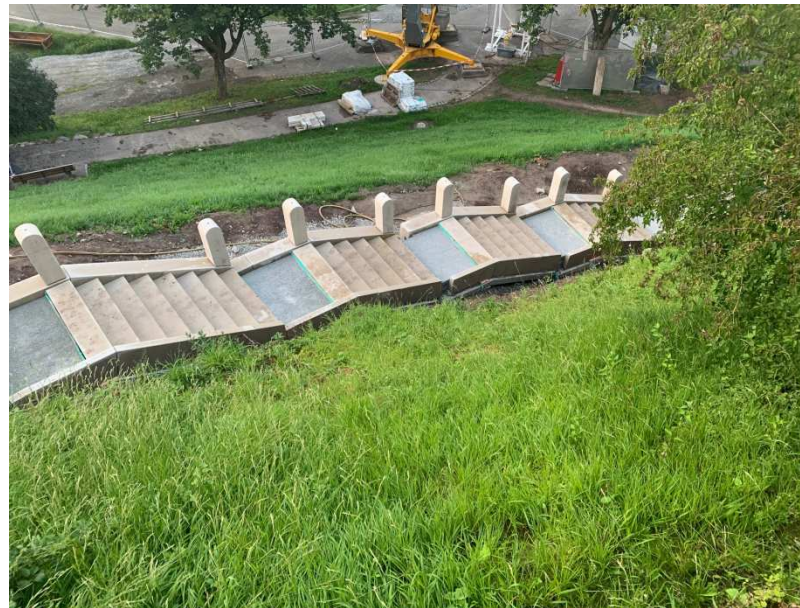
Investitionen der Stadt

Neubau Kindergarten Klosterhof der
Evangelischen Kirchengemeinde Murrhardt
und Erwerb Kindergarten
Oetingerhaus durch Stadt
sowie Weiterbetrieb in
Trägerschaft der Stadt



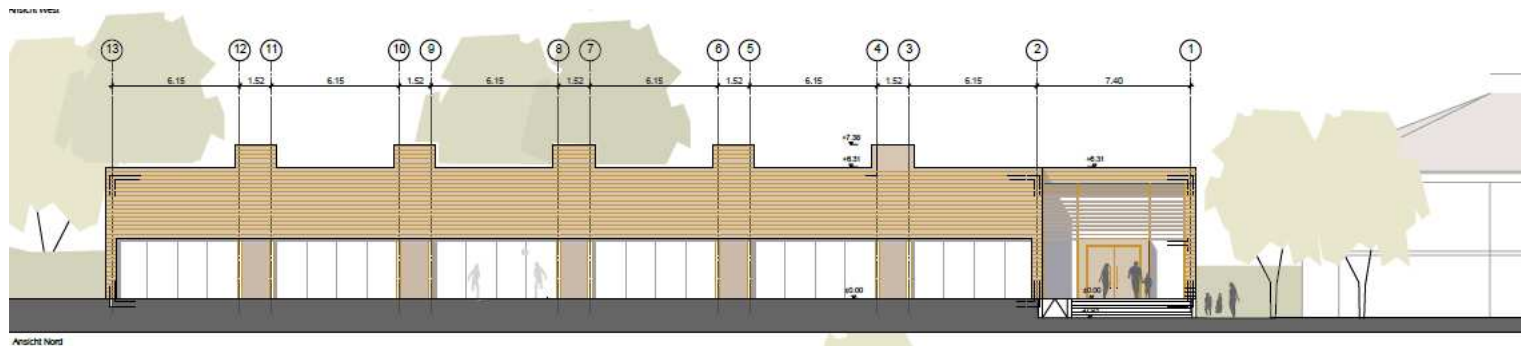
Investitionen der Stadt

Wiederaufbau der Pilgerstaffel



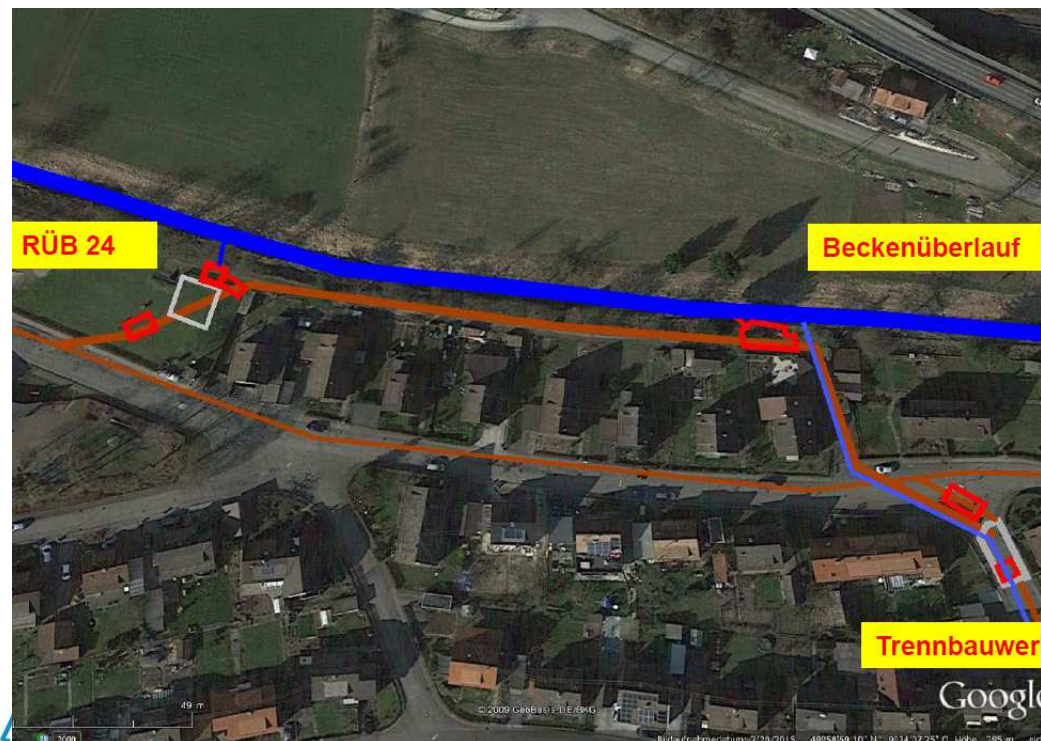
Investitionen der Stadt

Neubau Walterichsturnhalle



Investitionen der Stadt

RÜB Wiesenstraße und Neubau Vorflutsicherungspumpwerk



Investitionen der Stadt

Sanierung Heinrich-von-Zügel-Gymnasium



Investitionen der Stadt

Sanierung Heinrich-von-Zügel-Gymnasium



LEADER-Projekte

Modernisierung und Einrichtung neue stadtgeschichtliche Abteilung Carl- Schweizer-Museum



LEADER-Projekte

Anbau Diakoniestation Oberes Murrtal in der Blumstraße Murrhardt für moderne Bedingungen



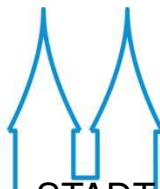
LEADER-Projekte



Weitere LEADER-Projekte in Murrhardt im Zuge der LEADER-Region Schwäbischer Wald:

- Modernisierung von Arztpraxen
- Pilgerstaffel
- Anbau Apartmentgebäude Kulinarium am Waldsee
- Energetische Sanierung Freizeit- und Schulungsheim Mettelberg
- Förderung Holzofenbäckerei Murrhardt

Fördermittel Murrhardt: 844.810 Euro



LEADER-Projekte Regionalbudget



Antragsteller	Projekttitel	brutto gesamt	Zuschuss
Volkshochschule Murrhardt e.V.	Interaktives Lernen mit dem Smart Board	11.447,79 €	7.675,78 €
Palastkultur e.V.	Sommerpalast 2.0	22.486,71 €	15.653,70 €
Bäckerei Pehlke	Barrierefreier Eingang Bäckerei	17.939,16 €	12.060,24 €
Vielfalt tut gut e.V	Anschaffung eines mobilen Vereinslagers und diverser-materialien	4.976,07 €	3.344,98 €

Neuaufgabe 2021

Bei Interesse bitte an LEADER-Geschäftsstelle (Sitz: Klosterhof Murrhardt) wenden.

ELR-Projekte



25 Jahre Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum



ELR-Projekte



Förderungen 2019: **544.475 Euro**

Neubau einer Halle mit Werkstatt, Lager und Sozialräumen, Fornsbach-Hauen Ost

35.000 Euro

Neubau einer Lagerhalle mit Ausstellungs- und Büroraum, Fornsbach-Hauen Ost

44.475 Euro

Neubau Betriebshalle und Bürogebäude
Fornsbach-Im Beundle
Teilprogramm: Spitze auf dem Land

400.000 Euro

Drei wohnungswirtschaftliche Vorhaben

65.000 Euro

ELR-Projekte



Förderungen 2020: **230.960 Euro**

Neubau einer Werkhalle in Holzbauweise
Fornsbach, Hauen Ost

56.625 Euro

Errichtung einer Werkstatt mit Lagerräumen,
Fornsbach

19.215 Euro

Ein wohnungswirtschaftliche Vorhaben

50.000 Euro

Erweiterung Heuhotel
Vorderwestermurr

105.120 Euro

Wirtschaftstag



75 Jahre Murrhardter Landrätekonferenz vom 20. Juni 1945





TOP 3:

Schule und Betrieb

Walterichschule Murrhardt

- Vitrinenprojekt Schüler präsentieren Firmen
- Besuchte Unternehmen
 - *Robert Bosch Power Tools GmbH*
 - *HES Präzisionsteile Hermann Erkert GmbH*
 - *Etiketten-Becker oHG*
 - *Schweizer Group Murrhardt GmbH*
 - *Friedrich Gampper GmbH & Co. KG Metallwarenfabrik*
 - *MVB Maschinen- und Ventilatorenbau GmbH*
 - *Stempel-Winkle GmbH*

Heinrich-von-Zügel- Gymnasium

BBO - Jahrgangsstufe 10

An der Unternehmensvorstellung im November 2019 haben folgende Unternehmen teilgenommen:

- Stadt Murrhardt
 - Stadtwerke Murrhardt
 - Robert Bosch Murrhardt
 - KW Automotive
 - Kreissparkasse Murrhardt
 - Agentur für Arbeit
-
- Bewerbungstraining im November/Dezember 2019, in Kooperation mit der Agentur für Arbeit und der Kreissparkasse.

Heinrich-von-Zügel- Gymnasium

Am Unternehmenstag im Februar 2020 haben folgende Unternehmen teilgenommen:

- KW Automotive
 - Robert Bosch Murrhardt
 - Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald
 - Stadtwerke Murrhardt
 - Stadt Murrhardt
 - Kreissparkasse Murrhardt
 - Matrix Vision
 - Schweizer Group
- Insgesamt haben 44 Schülerinnen und Schüler teilgenommen.

Roadshow Ausbildung – neue Termine in Planung

- Ausstellung + Flyer:
 - Walterichschule Murrhardt Gemeinschaftsschule Murrhardt
 - Heinrich-von-Zügel-Gymnasium Murrhardt
 - Grund- und Werkrealschule Fichtenberg
 - Grund- und Werkrealschule Oberrot
 - Gemeinschaftsschule mit Werkrealschule in Sulzbach a. d. Murr
 - Lautereck-Realschule
- Nur Flyer:
 - Schloss-Realschule Gaildorf
 - Schenk-von-Limpurg-Gymnasium Gaildorf

TOP 4:

Ausbildungsverbund

Knigge-Seminar für Auszubildende in Planung

- Neuer Termin angedacht für 1. Halbjahr 2021
- In Kooperation mit Volksbank Backnang
- Teilnehmende Firmen:
 - Murrelektronik GmbH
 - Stadt Murrhardt
 - Robert Bosch Power Tools GmbH
 - ASPA Immobilien GmbH

TOP 5: Kassenbericht und Haushaltsplan

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Kontoauszüge und Belege wurden lückenlos vorgelegt und geprüft. Eine ordnungsgemäße Buchführung liegt vor.

Das Vereinsvermögen zum 31. Dezember 2019 wurde durch die vorgelegten Unterlagen nachgewiesen.

Die Kassenprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

Die Kassenprüfer
Joachim Großberger
Markus Fleschmann

Murrhardt, den 28. Juli 2020

TOP 7: Entlastung des Kassenwarts und Vorstands

BM Armin Mößner

TOP 8: Vorstellung neuer Mitglieder

Carmen Brucker

Ausbildung

Diplom-Betriebswirtin (BA)
Internationale Betriebswirtschaft

Berufserfahrung

Mehr als 15 Jahre Berufserfahrung im internationalen Konzern sowie in einem inhabergeführten Unternehmen im In- und Ausland:

- Marketing Kommunikation
- Projektmanagement
- Business Development (Marktentwicklung)
- Vertrieb und Großkundenbetreuung
- Trainings
- Teamleitung



Qualifikationen im Bereich Coaching

- CliftonStrengths® Coach (Gallup) - Mai 2017, rezertifiziert Mai 2019
- Systemischer INSZENARIO® Coach (Schwäbisch Hall) - April 2012
- Certified Instructor SOCIAL STYLE & Versatility (Tracom) - März 2017
- Jahresausbildung Gewaltfreie Kommunikation (Abschluss Dez. 2020)
- Professional Scrum Master I (scrum.org) - Februar 2018
- Staatlich anerkannter Ausbilder (IHK) - April 2004

Seit Dezember 2015 selbständig als Trainerin und Business Coach



Tsvetkov, Nikolai. Dachshund Dog isolated over white background. 73171384. Fotografie. Shutterstock. Web. 27. August 2019

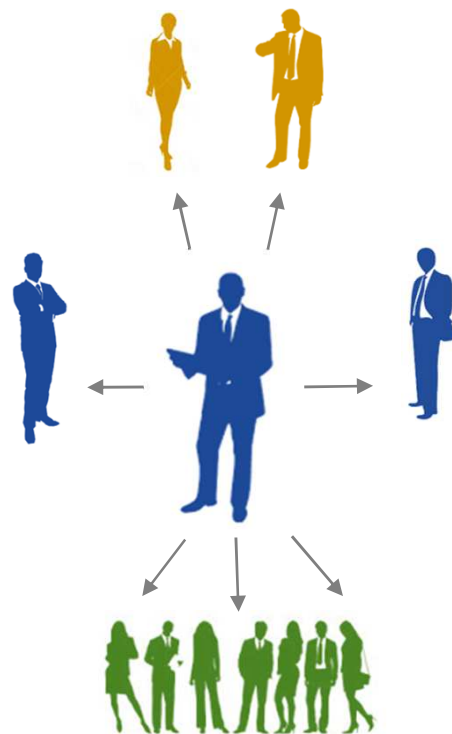


Isselee, Eric. Greyhound dog, 5 years old, standing in front of white background. 46661395. Fotografie. Shutterstock. Web. 27. August 2019

USAIN BOLT – ein Marathon-Läufer?



Quelle: <https://www.profil.at/gesellschaft/olympia-rueckblick-highlights-7534720>



Inhaber*in / Unternehmer*in

Führungsteam

Team
einzelne Mitarbeitende
Kundenkreis

Nachdruck bzw. Verwendung mit freundlicher Genehmigung von Gallup Inc. Copyright © 2013 Gallup, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Als „Business Coach“

*Teams – Einzelpersonen – Führungskräfte –
Unternehmer*innen*

- Stärken finden
- Überblick gewinnen
- Positionierung finden
- Zukunft gestalten
- Nachfolge planen
- Führung meistern
- Team entwickeln
- Herausforderungen/Veränderung meistern
- Beruflich neu orientieren

Als Gastgeberin

In Vorbereitung

- **Stammtische und Netzwerkabende** zu ausgewählten Themen
- **Vermietung der Räumlichkeiten** im Murrhardter Klosterhof an Firmen mit und ohne Catering
- ...

Stärkencoaching nach CliftonStrengths®

Klosterhof 13
Murrhardt



Ungewöhnlich



Individuell



In der Natur



Hochprozentig



28.07.2020

| UFOM | Mitgliederversammlung

CARMEN BRUCKER
BUSINESS COACHING. TRAININGS. IMPULSE

Zoom



3C³ Netzwerk

28.07.2020

| UFOM | Mitgliederversammlung

CARMEN BRUCKER
BUSINESS COACHING. TRAININGS. IMPULSE



DURCHFÜHRUNG				EINGLUSSTRAUM				BEZIEHUNGS-AUFBAU				STRATEGISCHES DENKEN			
Führungskräfte mit ausgeprägten Stärken im Bereich Durchführung werden, wie Maßnahmen realisiert werden können. Wenn Sie jemanden zur Umsetzung einer Lösung benötigen, dann sind es diese Personen, die unermüdlich darauf hinarbeiten werden, dass die Maßnahme realisiert wird. Führungskräfte mit Stärken im Bereich der Durchführung verfügen über die Fähigkeit, eine Idee zu erfassen und zu realisieren.				Führungspersonen, die eine Stärke im Bereich Einflussnahme haben, unterstützen ihr Team dabei, ein konkretes Problem zu lösen. Personen mit Stärken in diesem Bereich vermitteln die Ideen des Teams stark erfolgreich innerhalb sowie außerhalb der Organisation. Wenn Sie jemanden suchen, der Verantwortung übernimmt, seine Meinung sagt und sichergestellt, dass ihre Gruppe Gehör verschafft wird, haben Sie Ausschau nach Personen, die Einfluss ausüben können.				Führungspersonen, die eine Stärke im Beziehungsaufbau haben, sind von essenzieller Bedeutung für den Zusammenhalt des Teams. Wenn diese Stärken in einem Team fehlen, dann ist diese Gruppe einfach nur ein Verband mehrerer Einzelpersonen. Führungskräfte mit außergewöhnlichen Stärken im Beziehungsaufbau verfügen hingegen über die erwartete Fähigkeit, Gruppen und Organisationen aufzubauen, die weitaus mehr sind als die Summe ihrer Teile.				Führungskräfte mit ausgeprägten Stärken im Bereich des strategischen Denkens sind diejenigen, die uns dabei helfen, uns auf zukünftige mögliche Entwicklungen zu konzentrieren. Sie nehmen kontinuierlich Informationen auf und analysieren diese, damit das Team gezielte Entscheidungen treffen kann. Personen mit Stärken in diesem Bereich schärfen kontinuierlich unseren Blick für die Zukunft.			
Arrangeur	Behutsamkeit	Begeisterung	Fokus	Gleichbehandlung	Leistungsorientierung	Überzeugung	Verantwortungsgefühl	Wiederherstellung	Autorität	Bedürftigkeit	Höflichkeit	Kommunikationsfähigkeit	Konsequenz	Selbstbewusstsein	Tatkraft
									Weiterverpflichtung	Anpassungsfähigkeit	Bindungsfähigkeit	Entfaltungsfähigkeit	Entwicklungsvermögen	Entwicklungsbegeisterung	Entwicklung
									Harmoniestreben	Integrationsbestreben	Positive Einstellung	Verbindlichkeit	Analytisch	Identifizierung	Intellekt
									Kontext	Strategie	Vorstellungskraft	Wissensbegier	Zukunftsfähigkeit		

Auf einen Blick

- **Führungskräfte**
- **Unternehmer*innen**
- **Berufstätige**
hier im schönen Schwabenland



Mit folgenden Anliegen:

- Sie wollen Stärken stärken und nicht an Schwächen herumdoktern
- Sie wollen am Unternehmen und nicht im Unternehmen arbeiten
- Sie wollen ihre Rolle als Führungskraft gestalten
- Sie wollen Konflikte im Zwischenmenschlichen lösen (#Krankheitstage)
- Sie suchen den Austausch mit einer neutralen Person
- ...

TOP 9:

Satzungsänderung zum „Vereinssitz unter §1 Abs. 2“

Für die ordnungsgemäße Änderung des Vereinssitzes wird folgender Beschlussantrag gestellt:

Die bisherige Formulierung in der aktuellen Fassung „Das Unternehmerforum Oberes Murratal hat seinen Sitz in Murrhardt“ wird ersetzt durch „Das Unternehmerforum Oberes Murratal hat seinen Sitz am Wohnsitz des im Amt befindlichen Vorstandsvorsitzenden (m/w/d)“

TOP 10: Corona Krise – Herausforderungen und Praxiserfahrung der Vorstände

Themenaustausch über..



Aktuelle Gesamtsituation und Lockerungen



Praxiserfahrung der Vorstände



Lieferketten und Logistik



Digitales Arbeiten



Homeoffice



Kurzarbeit



Hygienemaßnahmen in den Unternehmen durch z.B. Schichtarbeit, Mundschutz, Abstandsregeln etc.



Fragen & Antworten der UFOM Mitglieder

Im Anschluss würden wir uns freuen Ihre Erfahrungen kennenzulernen und uns gemeinsam überlegen, wie wir uns im Netzwerk unterstützen können.

TOP 11: Ausblick

Geplante Veranstaltungen 2021

- Wirtschaftstag geplant im Quartal II 2021
- Lernreise Part1: i4.0 und Digitalisierung bei Bosch
- Netzwerktreffen / Austausch bei Firma Holp
- Unternehmenstag am HvZG geplant Februar 2021
- BBO Unternehmensvorstellung beim Heinrich-von-Zügel Gymnasium geplant Herbst 2021
- Knigge-Seminar für Auszubildende, Prüfung ob Digital machbar, ansonsten 2021

Wirtschaftstag geplant im Quartal II 2021



5. Murrhardter Wirtschaftstag

„Chancen und Risiken im ländlichen Raum“

28. April 2020 | 19 Uhr | Festhalle Murrhardt

***Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und
Ihr Vertrauen!***

***Wir wünschen Ihnen noch einen
angenehmen Abend***

Unternehmer Forum Oberes Murrta